

## KARDIOLOGIE

### FACHLICHE LEITUNG

**Peter Modler**

Traunkreis Vet Clinic, Tierklinik Sattledt (AT)



Obwohl kleine Heimtiere in der Praxis zunehmend vorgestellt werden, sind deren Herzerkrankungen noch immer eher unbekannt und stehen selten auf der eigenen Differentialdiagnosenliste. Ebenso ist die arterielle Thrombembolie der Katze ein häufiger Grund für Verunsicherung, vor allem hinsichtlich Prognose bzw. Sinnhaftigkeit eines Therapieversuches. Auch das Therapieversagen bei degenerativer Mitralklappenerkrankung stellt den Praktiker manchmal vor Herausforderungen – hier sollen Ursachen und Lösungsvorschläge besprochen werden. Alles in allem bieten wir ein bunt gemischtes, aber hochinteressantes Programm, das hoffentlich, wie in den letzten Jahren, viel Zuspruch findet.

- 09.00-09.45 **Herzerkrankungen bei Frettchen und Kaninchen**  
N. Hildebrandt 
- 09.45-10.30 **Degenerative Mitralklappenerkrankung: Gründe für ein Therapieversagen...**  
 P. Modler 
- 10.30-11.30 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 11.30-12.15 **Feline Thrombembolie: Immer ein Grund zur Euthanasie?**  
N. Hildebrandt 
- 12.15-13.00 **Congenital heart disease: is surgery an option?**  
D. Brockman 
- 13.00-14.30 Mittagspause - Besuch der **VET AUSTRIA**

## VERHALTENSMEDIZIN

### FACHLICHE LEITUNG

**Christina Hebenstreit**

Amtstierärztin, Magistrat Steyr (AT)



Auch Tiere haben Gefühle, Ängste, Stimmungsschwankungen: Die Wichtigkeit des veterinärmedizinischen Spezialgebietes „Verhaltensmedizin“ tritt immer mehr ins Bewusstsein von uns Tierärzten und das Interesse unserer Tierhalter, dass sich ihre Haustiere auch psychisch wohlfühlen, wird immer größer. Eine harmonische Mensch-Tier-Beziehung ist ein Ziel, das für beide Gruppen positive Auswirkungen hat und ein wesentlicher Beitrag für den Tierschutz ist! Von Kaninchen, Katze und Hund reicht heuer das Programm, mit Vortragenden die international bekannt für ihr Fachwissen und für ihre Leidenschaft auf diesem Gebiet sind... Sarah Heath und Goncalo da Graca Pereira.

- 09.00-09.45 **Improving rabbit welfare by understanding their behaviour**  
S. Heath 
- 09.45-10.30 **Chronic stress and renal disease in cats**  
G. da Graca Pereira 
- 10.30-11.30 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 11.30-12.15 **Developing emotional intelligence in puppies** S. Heath 
- 12.15-13.00 **Separation related problems in dogs: what is currently recommended?** G. da Graca Pereira 
- 13.00-14.30 Mittagspause - Besuch der **VET AUSTRIA**

## DERMATOLOGIE

### FACHLICHE LEITUNG

**Claudia Kreil-Ouschan**

Fellcheck, Fachtierarzt Ordination für Dermatologie, Grafenstein (AT)



Juckreiz ist eine unangenehme Empfindung der Haut, welche ein Kratzen, Reiben, Schlecken, Scheuern provoziert. Es gibt viele verschiedene Ursachen für Juckreiz bei Hund und Katze.

Im Rahmen der Tagung wird auf die Atopische Dermatitis eingegangen. Dabei werden die Ursachen, die verschiedenen Atopie-Formen sowie die Diagnose und Therapie-Möglichkeiten besprochen.

Im weiteren Vortrag geht es um die Fragestellung und Beantwortung, ob die Erkrankungen der felines selbstinduzierten Alopezie, das Hyperästhesiesyndrom der Katze sowie das Leckgranulom wirklich immer nur psychisch bedingt sind.

- 09.00-09.45 **Atopische Dermatitis: Was haben die Nerven mit der Haut zu tun? Juckreiz und seine Ursachen**  
E. Hoffmann 
- 09.45-10.30 **Atopische Dermatitis: Diagnostische Methoden**  
E. Hoffmann 
- 10.30-11.30 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 11.30-12.15 **Atopische Dermatits: Therapie - Bewährtes und Neues**  
E. Hoffmann 
- 12.15-13.00 **Feline selbstinduzierte Alopezie/Ulzeration, Hyperästhesiesyndrom der Katze...**  
**Wirklich immer psychisch?** C. Kreil-Ouschan 
- 13.00-14.30 Mittagspause - Besuch der **VET AUSTRIA**

## OPHTHALMOLOGIE





### FACHLICHE LEITUNG

**Hannes Meissel**

Tierärzte Oberalm, Oberalm (AT)



Dr. Stefan Kindler bespricht genau die wichtigen Augenerkrankungen - Katarakt, Glaukom und Amaurosis. Er spannt einen weiten Bogen vom Praktiker zum Spezialisten und geht dabei auf die genaue Diagnostik ein. Anhand seiner langjährigen Erfahrung als Lehrbeauftragter für Augenheilkunde der Justus Liebig – Universität in Gießen und Fachtierarzt für Chirurgie werden nach Besprechung der klinischen Untersuchung verschiedene symptomatische und chirurgische Therapien vorgestellt. Krankheitsverlauf und Prognose werden genau erläutert. Petra Benz stellt im Anschluss 3 interessante Fallbeispiele aus der Praxis vor, welche thematisch zu den Hauptvorträgen passen.

- 09.00-09.45 **Grüner Star, Grauer Star, Schwarzer Star: Teil 1**  
S. Kindler 
- 09.45-10.30 **Grüner Star, Grauer Star, Schwarzer Star: Teil 2**  
S. Kindler 
- 10.30-11.30 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 11.30-11.45 **VÖK Preis Präsentation**
- 11.45-12.15 **Grüner Star, Grauer Star, Schwarzer Star: Teil 3**  
S. Kindler 
- 12.15-13.00 **Fallbeispiele:**  
**E.Cuniculi Hund, Primär - Sekundärglaukom, Blindheit**  
P. Benz 
- 13.00-14.30 Mittagspause - Besuch der **VET AUSTRIA**

## ANÄSTHESIE





### FACHLICHE LEITUNG

**Eva Eberspächer-Schweda**

Anästhesiologie + perioperative Intensivmedizin, Vetmeduni Wien (AT)



Es kann jeder und jedem passieren: wir alle machen gelegentlich Fehler! Die Konsequenzen dieser Fehler können unbedeutend oder fatal sein. Fehler kosten Geld, Nerven und manchmal auch das Leben des Patienten. In vier Vorträgen zum Thema Komplikationen, Fehler und Irrtümer werden zunächst das Erkennen und die Behandlung der klassischen Probleme während der Anästhesie besprochen. Im Weiteren werden alltägliche Fehler im Zusammenhang mit dem Anästhesiemanagement wie fehlerhafter Umgang mit Equipment oder die fehlerhafte bzw. falsche Applikation von Medikamenten besprochen. Im letzten Abschnitt werden Anleitungen präsentiert, die dabei helfen sollen, Fehler und Irrtümer zu vermeiden, um letztendlich sicher, komplikationsarm und kompetent den Praxisalltag zu meistern.

- 14.30-15.15 **Recognition and treatment of complications during anaesthesia**  
B. Pypendop 
- 15.15-16.00 **Was alles schief gehen kann...**  
E. Eberspächer-Schweda 
- 16.00-17.00 **Pause - Besuch der VET AUSTRIA**
- 17.00-17.45 **Common (medical) errors**  
B. Pypendop 
- 17.45-18.30 **Möglichkeiten zur Fehlervermeidung**  
E. Eberspächer-Schweda 
- 18.30-22.00 **GET TOGETHER in der VET AUSTRIA**

## TIERSCHUTZ + RECHT





### FACHLICHE LEITUNG

**Alexander Tritthart**

GF d. VÖK Fortbildungen GmbH, Tierarzt, Sachverständiger & Jurist, Graz (AT)



Die Neuerungen im europäischen Arzneimittelrecht haben auch auf den Arzneimitteleneinsatz in der Kleintiermedizin Auswirkungen, sodass der diesbezügliche Vortrag von A. Tritthart einen Überblick auf die Änderungen geben soll. Die Resistenzproblematik macht einen sorgsamem Umgang mit antibiotisch wirksamen Substanzen notwendig und die Einhaltung der entsprechenden Leitlinien ist auch rechtlich geboten, sodass F. Fellingner eine Zusammenfassung präsentieren wird. B.U. Stetina wird sich der Frage nähern, an welchem Ende der Leine die Probleme beginnen können und dies in einen tierschutzrelevanten Kontext bringen. Schlussendlich wird R. Winkelmayr den Bogen von der Tierethik über die Tierschutzethik zur tierärztlichen Ethik spannen und diesen Nachmittag damit beenden.

- 14.30-15.15 **Das neue europäische Arzneimittelrecht: Auswirkungen auf die Kleintiermedizin** A. Tritthart 
- 15.15-16.00 **Umsetzung der Antibiotikaleitlinie in der Kleintiermedizin**  
F. Fellingner 
- 16.00-17.00 **Pause - Besuch der VET AUSTRIA**
- 17.00-17.45 **Der auffällige Hundehalter und die tierschutzrelevanten Auswirkungen auf seinen Hund** B. U. Stetina 
- 17.45-18.30 **Interessante Aspekte der Tierethik, Tierschutzethik und tierärztlichen Ethik** R. Winkelmayr 
- 18.30-22.00 **GET TOGETHER in der VET AUSTRIA**

## NEUROCHIRURGIE





### FACHLICHE LEITUNG

**Thomas Schwarzmann**

Tierklinik Schwarzmann, Rankweil (A)



In den 1980/1990er Jahren wurden erste neurochirurgische Eingriffe bei Hund und Katze durchgeführt. Waren zur damaligen Zeit Myelographien notwendig um die Vorfälle zu lokalisieren, so stehen uns heute moderne Computer- und Magnetresonanztomographen zur Verfügung. Bei der heurigen Jahrestagung haben wir für die Neurochirurgie zwei absolute Top Experten auf ihrem Gebiet gewinnen können. Prof. Martin Schmidt von der Vet med Uni Gießen wird über seine neuesten Operationsmethoden bei der Chiari Malformation berichten, Herr Prof. Frank Steffen von der Vet Suisse Fakultät in Zürich wird über die Stabilisierung bei zervikalen und lumbosacralen Instabilitäten vortragen. Beides zwei hochkarätige Vortragende, auf deren Präsentationen wir uns freuen dürfen.

- 14.30-15.15 **Über die Lokalisation zum Ziel: Die neurologische Untersuchung - eine Herausforderung?**  
F. Steffen 
- 15.15-16.00 **Management bei Halswirbelsäulenerkrankungen**  
F. Steffen 
- 16.00-17.00 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 17.00-17.45 **Operative Methoden bei Chiarimalformation, atlantoaxialer Übergang und Overlap Syndrom** M. Schmidt 
- 17.45-18.30 **Lumbosacrale Diagnostik und Therapie** F. Steffen 
- 18.30-22.00 GET TOGETHER in der **VET AUSTRIA**

## ZAHNMEDIZIN

### FACHLICHE LEITUNG

**Matthias Eberspächer-Schweda**

Leiter der Zahn- und Kieferchirurgie, Vetmeduni Wien (AT)



Die häufigsten Erkrankungen beim Kleintier sind in der Maulhöhle zu finden. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit, mit der einen oder anderen Maulhöhlenerkrankung auch in der Allgemeinpraxis in Kontakt zu kommen. Aus diesem Grund werden Themen rund um die Stomatitis der Katze, fehlende Zähne, Kieferorthopädie oder auch das häufigste Trauma - die Zahnfraktur von anerkannten Spezialisten vorgestellt und diskutiert. Alle diese Themen bieten das Potential, Tierbesitzern mit Fachwissen zukünftige Entscheidungen zu erleichtern und zum Wohl ihrer Tiere beitragen zu können.

- 14.30-15.15 **Der Katze ins rote Maul geschaut**  
M. Eickhoff 
- 15.15-16.00 **Der retinierte Zahn: Auffinden, entfernen, Defektverschluss**  
M. Eickhoff 
- 16.00-17.00 Pause - Besuch der **VET AUSTRIA**
- 17.00-17.45 **Kieferorthopädie: Was muss, was kann?**  
M. Eickhoff 
- 17.45-18.30 **Zahnfrakturen: Immer behandeln?**  
M. Eberspächer-Schweda 
- 18.30-22.00 GET TOGETHER in der **VET AUSTRIA**